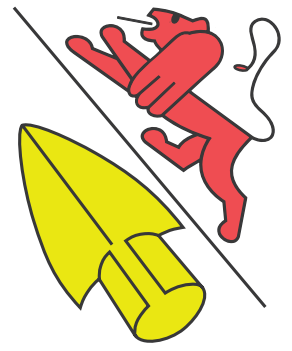


SCHLATTER

INFORMATIONEN

Nr. 1 | März 2020



PUBLIKATIONSORGAN DER GEMEINDE SCHLATT TG

Lesung aus «Drei Kilometer» von Nadine Schneider in Schlatt



Rumänien im Revolutionsjahr 1989. In einem Dorf im Banat, weit weg von Bukarest, dem Machtzentrum des Ceaușescu-Regimes, aber nur drei Kilometer von der Grenze entfernt, erlebt Anna einen intensiven Sommer. Sie ist hin- und hergerissen zwischen Hans, ihrem Geliebten, und Misch, dem gemeinsamen Freund. Bei wem will sie bleiben? Mit wem will sie gehen? Und ist Hans tatsächlich ein Spitzel, wie Misch vermutet?

Mit diesen Fragen bewegt sich

Anna gefährlich nahe an der Grenze zwischen Treue und Verrat. Nadine Schneider erzählt von den persönlichen Verstrickungen in einer Zeit vor dem politischen Umsturz. Und davon, was es braucht, um zu bleiben – oder was es bedeutet, sein Land zu verlassen, für sich und die, die man zurücklässt.

Nadine Schneider, geboren 1990 in Nürnberg, ist die Tochter von Auswanderern aus dem rumänischen Banat und lebt in Berlin. Sie studierte Musikwissenschaft und Germanistik in Regensburg, Cremona und Berlin. «Drei Kilometer» ist ihr Debütroman.

Nadine Schneider:
Drei Kilometer, Roman.
Jung und Jung 2019

Nach der Lesung lädt Sie die Politische Gemeinde gerne zu einem kleinen Apéro ein.

Veranstaltungsdatum

28. März 2020, 19.00 bis 21.00 Uhr

Veranstaltungsort

Altes Schulhaus Mett-Oberschlatt
Hauptstrasse 18
8252 Schlatt TG

Der Gemeinde- arbeiter hat seine Stelle angetreten

Per 2. März 2020 hat Nico Berther seine Stelle als Gemeindearbeiter angetreten. Gemeinderat und Verwaltung heissen ihn im Team willkommen und wünschen ihm viel Freude und gutes Gelingen.



Öffnungszeiten Bächligrube

Über die Sommermonate ist das Bächli wie folgt geöffnet.

Öffnungszeiten ab 1. April 2020:

Samstag:
von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Mittwoch:
von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Bitte beachten Sie den Abfuhr- und Entsorgungsplan. Dort können Sie sich informieren, was Sie im Bächli entsorgen dürfen.



**Politische
Gemeinde Schlatt TG
Gemeindeverwaltung**

Kehrichtabfuhr an Feiertagen

Am **Ostermontag**, 13. April 2020 und am **Pfingstmontag**, 1. Juni 2020 finden **keine** Kehrichtabfuhrungen statt – wir bitten Sie daher, keine Kehrichtsäcke an den offenen Sammelstellen zu deponieren. Stattdessen können Sie Ihren Kehricht in einem der sieben Unterflurcontainer entsorgen.

Die Standorte der Unterflurcontainer sind:

- Gartenweg
- Gemeindehausparkplatz
- Jetelburg
- Kirchstrasse
- Werdbach
- Zelgliweg
- Alte Ziegeleistrasse

Eine genaue Karte finden Sie auf unserer Homepage www.schlatt.ch > Gesellschaft > Natur/ Umwelt > Abfallentsorgung. Besten Dank für Ihre Kooperation.

5G-Situation im Kanton Thurgau und in der Gemeinde Schlatt

Die Zahl der aktiven 5G-Antennen ist im Kanton Thurgau im Dezember sprunghaft angestiegen und hat sich von 28 auf 70 erhöht.

Hintergrund ist, dass ein Netzbetreiber das 5G-Signal nun auch über die herkömmliche Frequenz um 2100 MHz verbreitet, was ohne vorgängige Information an das Amt für Umwelt oder die Standortgemeinde erfolgen kann.

Eine solche Umstellung ist rechtlich erlaubt. Um eine herkömmliche

Antenne in eine 5G-Antenne umzurüsten, ist nicht zwingend ein Baugesuch oder eine Bagateländerung nötig, wenn dafür keine baulichen Veränderungen der Anlage nötig sind, denn die Verordnung über den Schutz vor nichtionisierender Strahlung (NISV) ist zwar frequenzabhängig, aber technologieneutral verfasst. Der Netzbetreiber nimmt dafür einen bestehenden Dienst vom Netz und sendet neu auf der gleichen Frequenz mit der maximal gleichen bewilligten Sendeleistung

das 5G-Signal. Ab sofort verbreitet beispielsweise die Swisscom das 5G-Signal auch über die Frequenz von 2100 MHz. Die Gesamt-Strahlen-Exposition der Bevölkerung hat sich mit der neuen Technologie nicht verändert.

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.schlatt.ch > gesellschaft > natur-umwelt > 5g-antennen.

Quelle: Amt für Umwelt, umwelt.tg

Unterflurcontainer Wiesentalstrasse

Infolge Koordination mit weiteren geplanten Arbeiten im Bereich Wasserversorgung an der Wiesentalstrasse verzögert sich der Einbau des Unterflurcontainers.

Reto Vetter

IMPRESSUM

SCHLATTER
INFORMATIONEN 

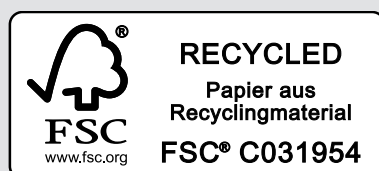
**Publikationsorgan der Gemeinde
8252 Schlatt TG**

Erscheint vierteljährlich und wird gratis in allen Haushaltungen von Schlatt verteilt.

Herausgeber, Redaktion
 Politische Gemeinde Schlatt
 Telefon 052 646 02 60
 Fax 052 646 02 66
 E-Mail: gemeinde@schlatt.ch

Gestaltung, Layout und Druck
 Druckerei Steckborn, Louis Keller AG
 Seestrasse 118, 8266 Steckborn
 Telefon 052 762 02 22
www.druckerei-steckborn.ch

Auflage
800 Exemplare



Trinkwasserqualität

Geschätzte Einwohner und Einwohnerinnen

In den letzten Wochen wurde in den Medien immer wieder von mit Pflanzenschutzmitteln belastetem Trinkwasser berichtet.

Eine solche Berichterstattung verunsichert natürlich, handelt es sich beim Trinkwasser doch um eine unserer wertvollsten Ressourcen.

Nach Rücksprache mit dem kantonalen Labor ist die Trinkwasserqualität in Schlatt nach wie vor gut und als Trinkwasser unbedenklich.

Grundsätzlich ist es die Pflicht der Wasserversorgung (Art. 74 der Lebensmittel- und Gebrauchsgegenständeverordnung LGV) eine solche Belastung im Rahmen ihrer Selbstkontrolle abzuklären. Vorsorglich wurde das kantonale La-

bor mit einer Untersuchung des Trinkwassers durch die Wasserversorgung Schlatt beauftragt.

Sobald die Ergebnisse dieser umfangreichen Untersuchung vorliegen, werden wir Sie unverzüglich informieren – wir erwarten die Resultate bis Mitte März 2020.

Besten Dank für Ihre Kenntnisnahme.

Gemeinderat Heinz Mathys



Sanierung Kugelfang der ehemaligen 300-Meter-Schiessanlage «Hüttenboden»

Mit Verfügung vom 30. Juni 1998 wurde der Standort Register Nummer 4556-D27 – Kugelfang der ehemaligen Schiessanlage Hüttenboden – in den Kataster der belastenden Standorte (KbS) des Kantons Thurgau aufgenommen. Kugelfänge von Schiessanlagen gelten als Standorte, auf denen Abfälle abgelagert wurden und sind als sogenannte Ablagerungsstandorte im KbS eingetragen. Als Folge der Schiessstätigkeit weisen die Erdkugelfänge heute hohe Belastungen an Blei und Antimon sowie weitere problematische Schwermetalle auf. Der Standort Register Nummer 4546-D27 wurde vom Amt für Umwelt im August 2016 als belastet und sanierungsbedürftig beurteilt. Das Amt für Umwelt legt fest, dass bis Ende 2020 ein Sanierungsprojekt mit Vor- und Detailuntersuchung vorzulegen ist. Bis Ende 2025 ist die Anlage zu sanieren.

Der Gemeinderat hat 2017 dem geotechnischen Büro Dr. Von Moos AG, Zürich, den Auftrag erteilt, ei-

ne historische Untersuchung und Abklärung des Sanierungsbedarfes vorzunehmen damit der Sanierungsumfang festgelegt werden kann.

Das Büro Dr. Von Moos hat im September 2019 die Voruntersuchungen abgeschlossen und den Bericht zuhänden Gemeinderat und dem Amt für Umwelt erstellt. Aufgrund der nachgewiesenen hohen Bleibelastungen in Teilen der Landwirtschaftsfläche Parzelle Nr. 1190 besteht gegenüber dem Schutzgut Boden ein Sanierungsbedarf.

Nachdem am 7. Februar 2020 in den Schaffhauser Nachrichten ein Bericht zur Altlastensituation der ehemaligen Schiessanlage Hüttenboden erschienen ist, wurde der Gemeinderat seitens der Bevölkerung mehrfach darauf hingewiesen, dass auf der Parzelle Nr. 1190 in früheren Jahren bereits Sanierungsmassnahmen durchgeführt wurden. Im Jahre 2001 wurde eine Teilsanierung durchgeführt. Dabei

wurde der Scheibenstand und Zeigegraben rückgebaut und fachgerecht entsorgt. Weiter wurden zwei LKW-Fuhren mit belasteter Erde in die Deponie Kehlhof in Berg entsorgt. Mit diesen Massnahmen sind die Vorgaben des Umweltschutzgesetzes (USG) und der Altlastenverordnung (AltIV) gemäss Entscheid des Amtes für Umwelt jedoch noch nicht eingehalten.

Im Hinblick darauf, dass für die Sanierung von ehemaligen Schiessanlagen pro Scheibe ein Beitrag von CHF 8000.– vom Bund geleistet wird und im Wissen darum, dass aktuell eine Motion läuft, welche vorsieht, dass die vom Bund geleistete Abgeltung von heute CHF 8000.– pro Scheibe wieder auf 40% der notwendigen Kosten zu ändern sei, hat der Gemeinderat beschlossen, die Sanierung des belasteten Standortes möglichst zeitnah umzusetzen.

*Gemeindepräsidentin
Marianna Frei*

Mitteilungen aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat hat in seinen Sitzungen von Anfang Dezember bis Ende Februar folgende Themen behandelt, diverse Entscheide erlassen und Stellungnahmen zur Kenntnis genommen:

Vernehmlassung Revision Kommunalplanung / Eingaben

Gesamthaft sind während der laufenden Vernehmlassung der Revision der Kommunalplanung 6 Eingaben aus der Bevölkerung eingegangen. Unter anderem werden verkehrsberuhigende Massnahmen an der Frauenfelder- und Klostersgutstrasse gefordert, weitere Eingaben betreffen die Umzonung einzelner Parzellen oder Teile derer.

Der Gemeinderat ist sich der Situation an der Frauenfelder- und Klostersgutstrasse bewusst und hat im «Richtplan Verkehr, Ver- und Entsorgung, öffentliche Einrichtungen» bereits Massnahmen festgesetzt.

Die einzelnen Eingaben werden im Rahmen der weiteren Revision geprüft und beantwortet.

Organisation für Stromversorgung in ausserordentlichen Lagen OSTRAL

OSTRAL ist die Organisation für Stromversorgung in Ausserordentlichen Lagen. Sie wird beim Eintreten einer Strommangellage auf Anweisung der Wirtschaftlichen Landesversorgung (WL) aktiv. Bei einer Strommangella-

ge handelt es sich um eine «schwere Mangellage» nach Art. 102 der Bundesverfassung, in welcher der Bund für die Vorbereitung und Durchführung von Massnahmen zur Sicherstellung der Versorgung mit lebenswichtigen Gütern wie Strom zuständig ist.

Damit die OSTRAL in einer Mangellage, und nach Anweisung der WL, entsprechend reagieren kann, mussten ein Verantwortlicher und ein Stellvertreter für das Gemeindewerk angegeben werden. Diese Aufgabe wird vom zuständigen Gemeinderat Heinz Mathys und stellvertretend durch das Elektroplanungsbüro Kierzek AG wahrgenommen.

Weitere Informationen zu OSTRAL finden Sie unter: www.ostral.ch

Kataster der belasteten Standorte, Katasternummer 4546 D 03 Kiesgrube Bächli (Parzelle 100)

Beim Standort handelt es sich um eine mit Bauschutt, Aushub und Siedlungsabfällen verfüllte ehemalige Kiesgrube. Über Zeitraum, Art und Menge der Wiederauffüllung liegen keine genauen Angaben vor. Die Deponie wurde von der Ortsgemeinde Schlatt sowie sieben weiteren umliegenden Gemeinden betrieben. Das Gesamtvolumen wird auf ca. 50'000 m³ mit einer Mächtigkeit der Ablagerung von 3 m geschätzt.

Im Rahmen einer technischen Untersuchung wird in einer ersten Etappe nun das relevante Schutzgut Boden untersucht. Sollte dieser einen die Grenzwerte übertreffenden Schadstoffgehalt aufweisen, ist in einer zweiten Etappe das Schutzgut Grundwasser zu untersuchen.

Die Ergebnisse der ersten und zweiten Etappe sind dem Amt für Umwelt für eine weitere Stellungnahme bis zum 31. Dezember 2020 einzureichen.

Umbau ARA in «Werkhof»

Das Baugesuch für den Umbau der bestehenden alten ARA in einen «Werkhof» ist vom 10. – 21. Januar 2020 öffentlich aufgelegt. Während dieser Auflage haben einige Interessierte die Planunterlagen begutachtet – es wurde keine Einsprache erhoben.

Der Gemeinderat hat das Bauvorhaben daher bewilligt und die Bauarbeiten vergeben.

Die Bauarbeiten haben begonnen und der Umbau wird zügig vorangetrieben. Das Baugesuch für die Remise wird aktuell ausgearbeitet.

Abgeltung Wildschadenverhütungsmassnahmen

Die Politischen Gemeinden sind gemäss Verordnung zum Gesetz über die Jagd und den Schutz wildlebender Säugetiere und Vögel (JGRV) §§ 42, 43 und 46 verpflichtet Beiträge für zweckmässige Wildschadenverhütungsmassnahmen zu entrichten. Gemäss §46 JGRV sind Beiträge von Fr. 8.– bis 12.– vorzusehen. Durch die grossen Holzschläge auf Grund des Borkenkäferbefalls werden vermehrt Schutzmassnahmen für die Aufforstung notwendig sein.

Gemäss Flächenverzeichnis sind auf Gemeindegebiet der Politischen Gemeinde rund 381 ha reine Waldfläche. Bisher wurde ein Beitrag von CHF 8.–/ha geleistet. Infolge der erhöhten Schutzmassnahmen hat sich der Gemeinderat auf Gesuch des Forstreviers Unterthurgau hin für eine Beitragserhöhung auf CHF 10.–/ha entschieden. Der Beitrag wird als Pauschale ausgerichtet. Die erfolgten Leistungen werden der Politischen Gemeinde jährlich ausgewiesen.

Alterskonzept Region Diessenhofen

Die im letzten Jahr bei der über 65-jährigen Bevölkerung der Gemeinden Schlatt, Basadingen-Schlatingen und Diessenhofen durch-

geführte Befragung hat gezeigt, dass grossmehrheitlich eine Zufriedenheit besteht. Gewünscht seien jedoch unter anderem eine direkte ÖV-Anbindung zur Klinik St. Katharinental und barrierefreie Bahnhöfe.

Die Kommission überarbeitet nun das bestehende Alterskonzept und lässt darin die neuen Erkenntnisse einfließen. Ziel ist ein Leitbild als Grundlage für die Behördentätigkeit und Information für die Bevölkerung zu erstellen.

Finanzielle Unterstützung Verein Venue – Projekt Open Office Diessenhofen

Der Gemeinderat hat entschieden, den Verein Venue für das Projekt Open Office, welches unter anderem Deutschkurse und Job-Coaching anbietet, weiterhin mit einem Jahresbeitrag von CHF 900.– zu unterstützen.

Arbeitsvergabe Ersatz Schaltanlage Trafostation Schneckenacker

Der Ersatz der Schaltanlage an der Trafostation Schneckenacker wurde für CHF 38'758.– an die Firma Pfister AG, Gachnang, vergeben.

Arbeitsvergabe Strassenbau Werdbach / Fallentor

Die Strassenbauarbeiten am Werdbach / Fallentor wurden für CHF 513'949.– an die Firma Cellere AG, Frauenfeld, vergeben.

Einstellung Sperrgutsammlung

An der von der Gemeinde angebotenen Sperrgutsammlung wird seit längerem immer weniger Material abgegeben – die Sammlung und Entsorgung stehen in keinem tragbaren Kosten-/Nutzenverhältnis. Der Gemeinderat hat sich daher entschieden, die Sammlung einzustellen.

Sperrgut können Sie gegen eine Gebühr direkt bei einem regionalen Annahmезentrum (RAZ) oder in der Cabema Diessenhofen entsorgen.

Redaktionsschluss
der

SCHLATTER
INFORMATIONEN



Nr. 2 / Juni 2020:

29. Mai 2020

Ständige Wohnbevölkerung per 31. Dez. 2019 gemäss kantonalen Statistik

Die Bevölkerungsstatistik wird basierend auf den Daten des kantonalen Personen- und Objektregisters (PEROB) ermittelt.

Die ständige Wohnbevölkerung umfasst alle an einem Stichtag anwesenden Personen mit Hauptwohnsitz im Kanton Thurgau sowie die ausländische Bevölkerung mit einer Niederlassungsbewilligung C, Aufenthaltswilligung B oder Kurz-

aufenthaltsbewilligung L von 12 Monaten oder mehr.

Per 31. Dezember 2019 hatte die Gemeinde Schlatt dementsprechend 1771 Einwohner – was einem Zugang von 73 Personen entspricht.

Für die Gemeinde Schlatt ergibt sich folgende Einwohnerstatistik:

	Anzahl	in %
Geschlecht		
Weiblich	901	50.9
Männlich	870	49.1
Nationalität		
Schweizer	1544	87.2
Ausländer	227	12.8
EU-28-Staaten	203	89.4
EU-Beitrittskandidaten	1	0.4
EFTA-Staaten	1	0.4
Andere europäische Staaten	13	5.7
Afrika	3	1.3
Amerika	4	1.8
Asien	2	0.9
Niedergelassene (C)	156	68.7
nach EU/EFTA-Abkommen	143	91.7
nicht EU/EFTA-Abkommen	13	8.3
Aufenthalter (B)	61	26.9
nach EU/EFTA-Abkommen	52	85.2
Nicht EU/EFTA-Abkommen	9	14.8
Kurzaufenthalter (L) <= 12 Monate	10	4.4
Altersklassen		
0–19	371	20.9
20–39	399	22.5
40–64	698	39.4
65–79	234	13.2
80+	69	3.9
Konfession		
Evangelisch-reformiert	915	51.7
davon Schweizer	902	98.6
davon Ausländer	13	1.4
Römisch-katholisch	300	16.9
davon Schweizer	225	75
davon Ausländer	75	25
Andere / ohne Konfession	556	31.4
davon Schweizer	417	75
davon Ausländer	139	25

Bewilligte Bauten 1. Quartal 2020

Gartenschopf, Parz. 1347, Am Bergli, Richard und Alexander Greminger, Kleinandelfingen

Loggiaähnlicher, überdachter und teilgemauerter Sitzplatz, als Ergänzung zum bestehenden, Parz. 382, Trottenrain, Heidi Mehlinger, Schlatt TG

Neubau EFH (Haus 1) mit angebauter Doppelgarage, Parz. 1029, Im Brühl, Christoph Möckli, Schlatt TG

Holzterrasse ohne Fundament, Parz. 272, Brunnenhofstrasse, Martin Moresi, Schlatt TG

Umbau ARA, Parz. 623, Petristrasse, Poltische Gemeinde Schlatt TG

Umbau bestehendes Wohnhaus / Ausbau bestehende Scheune, Parz. 270, Im Winkel, Daniela und Paul Zuber, Thayngen

Terrainanpassung (nachträglich bewilligt), Parz. 1218, Dorfstrasse, Jakob Möckli, Schlatt TG

Holzlatzenzaun (nachträglich bewilligt), Parz. 1218, Dorfstrasse, Jakob Möckli, Schlatt TG

Neubau Reitplatz / Allwetterplatz (nachträglich bewilligt), Parz. 1218, Dorfstrasse, Jakob Möckli, Schlatt TG

Anbau Pferdeboxen (nachträglich bewilligt), Parz. 1218, Dorfstrasse, Jakob Möckli, Schlatt TG

Wege (teilweise und nachträglich bewilligt), Parz. 1218, Dorfstrasse, Jakob Möckli, Schlatt TG

Individuelle Prämienverbilligung 2020

Die Kantone gewähren gemäss dem Bundesgesetz über die Krankenversicherungen (KVG) Versicherten in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen eine individuelle Prämienverbilligung. Wie bereits in den vergangenen Jahren ist im Kanton Thurgau, um in den Genuss der Prämienverbilligung zu kommen, ein Antrag zu stellen. Die Antragsstellung erfolgt nach wie vor über die Krankenkassen-Kontrollstelle auf der Gemeinde.

Die Prämienverbilligungen für das Jahr 2020 für Erwachsene, werden aufgrund der einfachen Steuer zu 100% berechnet.

1. Bis zum Steuerbetrag von 800.– Franken werden 1128.– Franken IPV entrichtet
2. Bis zum Steuerbetrag von 600.– Franken werden 1692.– Franken IPV entrichtet
3. Bis zum Steuerbetrag von 400.– Franken werden 2256.– Franken IPV entrichtet

In der Schweiz nach KVG obligatorisch versicherte Kinder, deren Eltern ein steuerbares Vermögen ausweisen, erhalten keine Prämienverbilligung. Alle übrigen Antragsteller erhalten für Kinder der Jahrgänge 2003–2020:

1. Bis Fr. 996.– pro Kind im Falle einer einfachen Steuer (100%) der Eltern bis Fr. 1600.–.

Diese Leistung kann nur beansprucht werden, wenn der Antragsteller für das Kind die Krankenkassenprämien bezahlt.

Gemäss des Sozialversicherungszentrums Thurgau (Ausgleichskasse) kann frühestens ab Ende Mai 2019 mit den ersten Auszahlungen an die Krankenkasse der bezugsberechtigten Personen gerechnet werden.

Für Fragen wenden Sie sich an die Krankenkassen-Kontrollstelle auf der Gemeinde.

Altpapier- sammlung

Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner

An der letzten Sammlung wurde festgestellt, dass zum Teil zu grosse Bündel bereitgestellt werden. Die Volksschulgemeinde Diessenhofen, welche die Sammlung durchführt, bittet darum, dass die Bündel nicht höher als 15 cm sind.

Wir sind Ihnen dankbar, wenn Sie dies bei der nächsten Sammlung vom 13. Mai 2020 beachten.

*Gemeindeverwaltung Schlatt/
Volksschulgemeinde Diessenhofen*



KONZERT
Die goldenen 20er Jahre

Musikverein Schlatt

Samstag, 18. April 2020 um 19.30 Uhr
im Gemeindehaus, 8252 Unterschlatt

Nachtessen ab 18.30 Uhr
grosses Dessertbuffet
Champagner Bar

Kommen Sie vorbei im 20er Jahre Stil, wir offerieren Ihnen einen Drink an der Bar.



Mehr erfahren:
raiffeisen.ch/ansprueche

Bei wachsenden
Ansprüchen
sind wir der richtige
Anlagepartner.

Sie wollen mehr aus Ihrem Geld machen?
Wir unterstützen Sie mit umfassender,
kompetenter Beratung und machen aus
Ihren Zielen eine Vermögensstrategie.

Die Landfrauen im Backeifer



Bereits im vergangenen Februar eröffnete der Landfrauenverein mit seinem ersten Aktiv-Workshop «Brot- und Zopfkurs» das Programm 2020.

Unter der professionellen Leitung von Manuela Wild, Fachlehrperson der Sekundarschule Marthalen wurde am Wochenende vom 14. und 15. Februar der gelungene Back-Workshop durchgeführt. Neun hochmotivierte Landfrauen hatten sich eigens dafür in ihrer Schulküche eingefunden.

Nach einem kurzen Hallo und Kennenlernen, Schürze umbinden – schon ging's los. Zuerst etwas Theorie zu den Zutaten. Etwa die verschiedenen Mehlsorten, Hefe und deren Reaktion, Variante Sauerteig, Teige immer wieder ruhen lassen und nie länger als 20 Minuten kneten und noch weitere Tipps und Tricks! Und dann kam die Praxis.

Für den ersten Durchlauf hatte Manuela Wild bereits für alle Damen einen Zopf Teig vorbereitet. Damit durften diese Zopfhäsli formen und mit zwei, drei, vier oder fünf Teigrollen das «zöpfeln» üben. Dieses stellte sich als nicht so ganz einfach heraus. Doch es gab trotzdem einige Naturtalente unter den Mädels. Entsprechend hatten sie dabei auch viel zum Lachen! Nach dieser ersten Teig-Begegnung folgten schon weitere Highlights! Das Herstellen und Backen eines «NO KNEAD BREAD» oder auch Globusbrot genannt. Man stelle sich mal vor: kein Kneten – nur ein kurzes Verrühren der Zutaten. Diese Masse wurde im Backpapier in einen Bräter hinein gelegt – ca. 40 Min. gebacken und fertig war das Wunderwerk! Die Frauen staunten nicht schlecht; es entstand ein herrlich knusprig feines Brot. Das Rezept dazu darf gerne bei den Landfrauen angefordert werden.



Brot essen ist keine Kunst, aber Brot backen!

Doch damit waren die Landfrauen noch lange nicht am Ende des ersten Kursteiles. Manuela Wild hatte noch mehr Überraschungen auf Lager! Jede Kursteilnehmerin hatte ein spezielles Brotrezept zugeworfen bekommen und durfte nun den Teig herstellen. Da wurde Teig produziert für Bier-, Mais-, Müesli-, Laugen-, Nuss-, Speck-, Zwiebel-, Quark- und für estnische Brötchen. Die Damen kneteten um die Wette und so manches Gelächter hallte dabei durch die längst geschlossene Schulanlage. Ja, und wie wenn das noch nicht genug wäre, durften alle Damen gleich nochmals einen feinen Zopf Teig zubereiten! Schliesslich sollte jede Landfrau auch am Sonntag mit einem frischen Zopfkranz, Stern oder Zopfklassiker zu Hause aufwarten. Gesagt – getan, doch langsam nahte um ca. 22.30 Uhr das Ende des ersten Kursteils. Nach einem gemütlichen Zusammenhocken mit Degustation der bereits selbst hergestellten Brote liessen die Landfrauen den Valentinsabend mit Most und Mineral ausklingen.

Am Samstagmorgen ging es dann bereits um 9.00 Uhr weiter mit dem zweiten Kursteil. Da wur-

den alle vorbereiteten Teigsorten in den unterschiedlichsten Formen und mit Brotstempel gefertigt und gebacken. Ein herrliches Gemisch der verschiedensten Brotdüfte erfüllten Küche und Schulgebäude. Anschliessend durfte jede Landfrau ihren Sonntagszopf formen und verzieren. Es entstanden wahrlich richtige Zopfsterne-Wunderwerke!

Und dann hiess es erneut: Degustation der vielen leckeren gebackenen Brötli. Sehr kritisch wurde jede Sorte probiert und bewertet, und ganz bestimmt konnte dabei jede Landfrau ihre bevorzugten Favoriten für sich entdecken.

Um die Mittagszeit endete dann auch dieser zweite Kursteil. Beladen mit den leckeren Brötchen und herrlichen Sonntags-Zöpfen durften sich die Damen nach zwei erfolgreichen Kurstagen auf den Heimweg begeben.

Für diesen rundum gelungenen und lehrreichen Workshop bedanken sich die Teilnehmerinnen und der Vorstand der Landfrauen Schlatt ganz herzlich bei Manuela Wild.

*Erika Schmed Schelling
Vorstand Landfrauenverein Schlatt*

Agenda 2020

27. März

GV im Lamm

23. April

Kreativkurs in Benken

24. Juni

Schienenvelo

1. Juli

Schienenvelo (Ersatzdatum)



Vogelbad aus Beton

Liebe Landfrauen

Wie bezaubernd ist doch der Frühling, wenn wir von den ersten Sonnenstrahlen und von Vogelgezwitscher geweckt werden?

Noch freudiger ist es, wenn diese sogar bei uns trinken und plantschen können. Deshalb gestalten wir ein Vogelbad.

Datum:	Donnerstag, 23. April 2020
Wo:	Werkelherz Benken, Kursleitung Corinne Schmid
Treffpunkt:	18.45 Uhr, Gemeindehaus Schlatt
Beginn:	19.00 Uhr (bis ca. 21.30 Uhr)
Kosten:	CHF 85.– inkl. Material (max. 6 Teilnehmer)

Wir freuen uns auf einen kreativen Abend mit euch!

Vorstand Landfrauenverein Schlatt

Ich komme gerne an den Kreativkurs

kann fahren brauche eine Fahrgelegenheit

Anmeldung bitte bis 22. März 2020 bei Helene Möckli, Trottenrain 35, Schlatt
helene.k@bluewin.ch // N: 079 399 98 24 (auch WhatsApp) oder P: 052 534 97 06

Kinderlager Blaues Kreuz

Auch in diesem Jahr bietet das Blaue Kreuz TG/SH tolle Kinderlager im Frühling, Sommer und Herbst an.

Du hast in unseren Lagern viel Zeit, die du mit deinen Freunden verbringen kannst. Zusätzlich ermöglicht dir das Lager, viele neue Freundschaften zu schliessen, die über das Lager hinaus halten.

Zum Lagerprogramm gehören Sport, Kreativworkshops, Badibesuche, Geländespiele und Wanderungen. Singen und biblische Geschichten bilden zusammen das Abendprogramm. Ein Kiosk um Süsigkeiten zu kaufen ist auch mit von der Partie. Zu guter Letzt findet immer ein spezieller Abschlussabend statt.

Das Leitungsteam freut sich, dir ein perfektes Lager zu ermöglichen und hofft, dass du mit dabei bist.

Unsere Küche verwöhnt dich gerne mit leckerem Essen. Interesse?

Melde dich an unter 071 622 40 46 oder www.blaueskreuz-tgsh.ch. Wir freuen uns auf dich!



Mitglied Verband
Schweizer Ludotheken



REGION DIESENHOFEN

Ihr Spieleverleih



- * eine grosse Auswahl an Gesellschafts- und Kartenspielen
- * Verschiedene Playmobil-Welten
- * Tiptoi-Bücher und -Spiele
- * Lernspiele und Mini Lük
- * Puzzles

- * Outdoorspiele
- * Fahrzeugpark (z.B. Laufrad, Kickboard, Kettcar, etc.)
- * Kinder-DVDs
- * Wii- und Nintendogeräte und -Spiele

Ausleihen, anstatt selber kaufen!

Abonnemente:

Jahresmitgliedschaft CHF 80.–

Halbjahresmitgliedschaft CHF 40.–

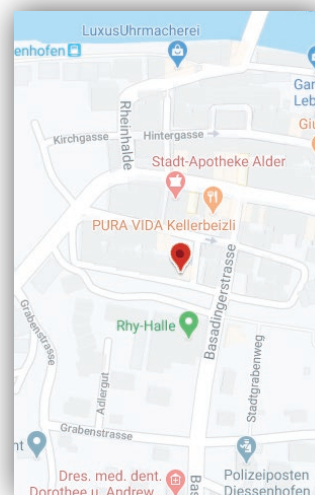
Öffnungszeiten:

Montag 17.30–18.30 Uhr

Mittwoch 13.30–14.30 Uhr

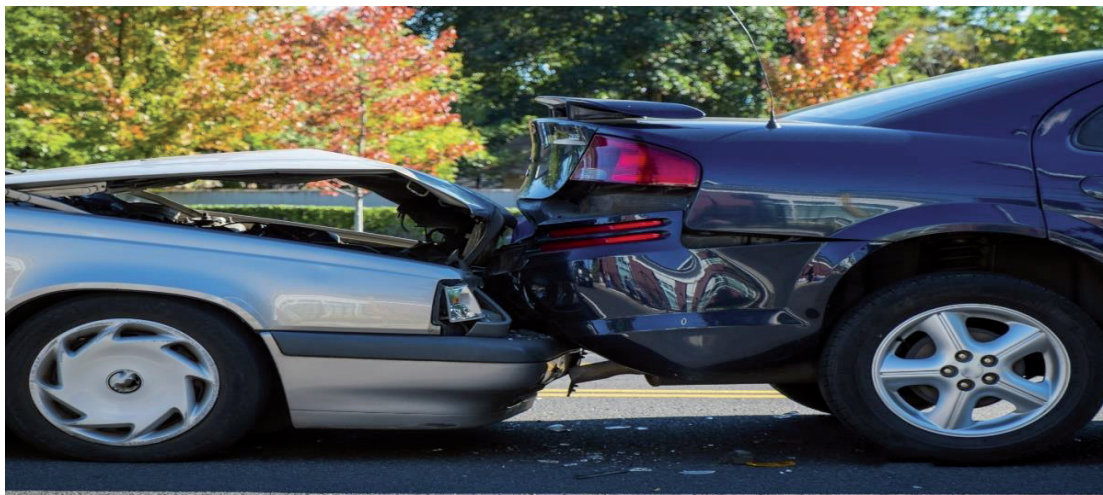
Samstag 10.00–11.30 Uhr

Während der Ferien geschlossen



Leuehof
Schmiedgasse 16
8253 Diessenhofen

Erste Hilfe für langjährige Autofahrerinnen und Autofahrer



Im Nothilfekurs erlernen Sie lebensrettende Sofortmassnahmen. Diese ermöglichen es Ihnen, bei Verkehrsunfällen sicher Erste Hilfe zu leisten und bei medizinischen Notfällen die richtige Massnahme zu treffen.

Inhalt:

- Gefahren erkennen
- Alarmieren
- Patientenbeurteilung
- Reanimation

Kontakt:

Samariterverein Schlatt
Gabi Lange
Tel. 052 657 40 19
E-Mail: gabi.lange@bluewin.ch
www.samariter-schlatt.ch

Voraussetzung:

keine

Daten /Ort:

26. März 2020 19:00–22:00 Uhr
altes Schulhaus Mett Schlatt
Hauptstrasse 18
8252 Schlatt

Zertifikat:

Zertifikat nein
aber eine Kursbestätigung

Kosten:

78.- Fr.

Jetzt Mitglied werden

Nebst unserem grossen Kursangebot bieten wir individuelle Sanitätsdienste für jeden Anlass an und engagieren uns als First-Responder und bei der Feuerwehr. Zudem wirken wir bei der Organisation lokaler Blutspendenaktion mit.

Anmeldeschluss:

20.03.2020

Notfälle bei Kleinkindern



Der Kurs für sicheres Handeln in Notfallsituationen bei Kleinkindern.

Im Kurs Notfälle bei Kleinkindern erlernen Sie sicheres Handeln im Umgang mit Kindern in Notfallsituationen. Insbesondere liegt der Fokus des Kurses auf dem Korrekten Vorgehen und der Anwendung von Erste-Hilfe-Massnahmen bei ansprechenden, wie auch bewusstlosen oder leblosen Kinder.

Inhalt:

- Gefahren im und rund ums Haus
- Wiederbelebung
- Sturz vom Wickeltisch
- Fremdkörper verschlucken
- Stromschlag

Kontakt:

Samariterverein Schlatt
Gabi Lange
Tel.: 052 657 40 19
E-Mail: gabi.lange@bluewin.ch
www.samariter-schlatt.ch

Voraussetzung: keine
für Eltern, Grosseltern, Babysitter etc.

Zertifikat:

Zertifikat nein
aber eine Kursbestätigung

Datum / Ort:

16. Mai 2020 8:00-11:00 Uhr

altes Schulhaus Mett Schlatt
Hauptstrasse 18
8252 Schlatt

Kosten:

78.- Fr.

Anmeldeschluss:

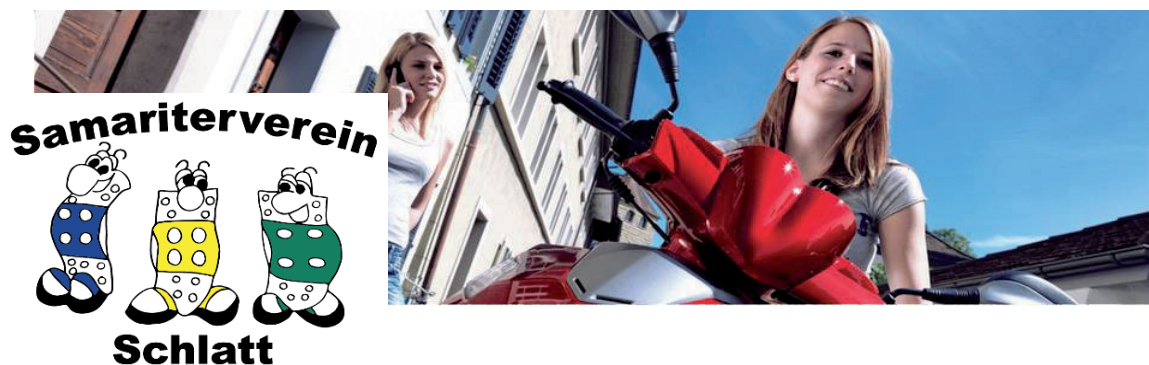
10. Mai 20

Jetzt Mitglied werden

nebst unserem grossen Kursangebot bieten wir individuelle Sanitätsdienste für jeden Anlass an und engagieren uns als First-Responder und bei der Feuerwehr. Zudem wirken wir bei der Organisation lokaler Blutspendenaktion mit.

Samariterverein Schlatt

Nothilfekurs-Blended Learning



Der Selbstlern-Nothilfekurs für Führerausweiserwerbende

Im Nothilfekurs erlernen Sie lebensrettende Sofortmassnahmen.

Diese ermöglichen es Ihnen bei Verkehrsunfällen sicher Erste Hilfe zu leisten.

Selbstlernen 3 Stunden

1. Erlernen der Theoretischen Grundlagen der ersten Hilfe mit den beiden Apps

Erste Hilfe
des SRK



Erste Hilfe
Spiel



Datum/Ort: 18. April 2020

8.00–12.00/13.00–16.00 Uhr

Hauptstrasse 18

altes Schulhaus/Mettschlatt

8252 Schlatt

Erhältlich bei: **App Store** und **Google Play**

Kosten: 140.– Fr.

2. Pretest absolvieren

- Suchen Sie den Kurs Blended Learning ihrer Wahl auf www.redcross-edu.ch
- Über den Button «Jetzt anmelden» können Sie den Pretest mit 25 Fragen anfordern
- Sie erhalten einen Pretest Code per E-Mail, welcher nach bestandenem Test gültig ist

Anmeldeschluss:

12. Apr 20

Kontakt:

Samariterverein Schlatt

Gabi Lange

Tel.: 052 657 40 19

E-Mail: gabi.lange@bluewin.ch

www.samariter.ch

3. Anmeldung für den Praxisteil

- Pretest Code bei der Anmeldung auf www.redcross-edu.ch eingeben
- Alarmierung
- Patientenbeurteilung
- Reanimation, BLS-AED

Zertifikat:

Zertifikat Nothilfekurs

Gültig 6 Jahre

Kurs zertifiziert durch SGS

Tanzen für Girls – roundabout Schlatt

Eine Streetdance-Tanzgruppe für Mädchen und junge Frauen zwischen 8 und 20 Jahren.

Gruppen

roundabout kids für Mädchen ab 8 Jahren

roundabout youth für Mädchen und junge Frauen ab der 6. Klasse

Wir haben Plätze frei. Ein Probetraining ist jederzeit möglich. Wir freuen uns auf dich!

Anmeldung und Kontakt

roundabout kids

Donnerstag 17.15–18.30 Uhr
Lilian Bucher 079 362 11 54

roundabout youth

Montag 18.30–20.00 Uhr
Sarah Brütsch 079 575 74 04

Weitere Infos unter:

www.evang-schlatt.ch/schlatt-roundabout



TANZ IN DEN MAI

FESTWIRTSCHAFT UND BARBETRIEB

BAND WIRBELWIND

GEHEIZTE HALLE

SPIESSLI VOM GRILL

FREIER EINTRITT

DONNERSTAG 30. APRIL AB 17 UHR 2020

Im Riethof 192 Schlatt TG



Wanderst du gerne?

Würdest du gerne jeden 2. Donnerstag im Monat ca. 2 bis 2½ Stunden mit einer kleinen, aufgestellten Gruppe, unsere wunderschöne Landschaft genießen?

Dann ist die Wandergruppe Schlatt genau das Richtige für dich!

Komm doch einfach mit.

Wir treffen uns immer am Donnerstag um 13.15 Uhr.

Unsere ersten Wandertermine: 2./16. und 30. April 2020

Auskunft gibt unser Wanderleiter: Fredi Tanner, Brunnenhofstrasse 2, Schlatt, Mobile 079 436 23 61. Der aktuelle Wanderzettel ist eine Woche vorher beim Volg Info-Kasten ausgehängt.

Herzlich willkommen.

Waldhütten der Bürgergemeinde



Bürgergemeinde Schlatt

Im Wald trifft man auf sie: Kleinere und grössere Hütten, welche einsam ihr Dasein im Wald fristen. Diese Hütten dienen den Förstern als Materiallager. Einzelne hatten auch die zusätzliche Funktion von Schutzhütten als die Forstleute noch nicht mit dem Traktor oder Auto in den Wald fahren konnten. In den Hütten fanden sie Schutz vor Wind und Wetter und einige hatten einen Ofen, auf dem auch das mitgenommene Mittagessen aufgewärmt werden konnte. Diese Funktion ist heute weitestgehend überflüssig. Als dezentrale Materiallager dienen sie aber immer noch. Zu diesen Hütten gehört auch die etwas versteckte Hütte in der Rütene im Buchberg. Diese wurde im letzten Jahr von Kurt Engel neu ge-

strichen, von Bewuchs befreit und im Innern aufgeräumt. Dieselbe Kur erhielten auch eine Hütte im Kohlfirst und die im Schaaren, welche er mit Unterstützung von Jean Franck aufgefrischt hat. Die Bürgergemeinde Schlatt bedankt sich herzlich bei beiden, für die geleistete Arbeit.



Die frisch herausgeputzte Hütte in der «Rütene» im Buchberg.

Eine weitere Hütte, im Besitz der Bürgergemeinde Schlatt, ist die

Blockhütte in der «Staag». Diese halboffene Hütte wurde ausschliesslich als Gesellschaftshütte erbaut und hat eine feste Grillstelle. Die Hütte ist öffentlich zugänglich und das Brennholz wird kostenlos von der Bürgergemeinde Schlatt zur Verfügung gestellt. Die Hütte wird rege benutzt, was sich oft aus dem Brennholzverbrauch und dem liegengelassenen Abfall schliessen lässt. Es gibt aber auch disziplinierte Besucher, welche ihren Abfall zusammenräumen und mitnehmen. Vielen Dank!

Bei der Blockhütte wird dieses Jahr die 1.-Augustfeier der Gemeinde Schlatt zusammen mit der Bürgergemeinde Schlatt durchgeführt. Übrigens, nach einiger Zeit der Pause ist wieder ein Augustfeuer geplant. Die Politische Gemeinde und die Bürgergemeinde hoffen auf rege Teilnahme der Bevölkerung an diesem Anlass.

Neuer Kontakt für Seniorinnen und Senioren in Schlatt

PRO SENECTUTE

GEMEINSAM STÄRKER

Frau Margrit Schneider übernimmt Mitte Januar 2020 das Amt als Ortsvertretung von Schlatt.

Frau Margrit Schneider ist Ansprechperson von Pro Senectute Thurgau für die ältere Bevölkerung in Schlatt. Zur Aufgabe von Frau Schneider gehören unter ande-

rem Geburtstagsbesuche, die Förderung der sozialen Beziehungen sowie die Organisation der traditionellen Herbstsammlung.

Frau Margrit Schneider ist unter der Telefonnummer 076 540 70 88 zu erreichen.

Das Angebot von Pro Senectute Thurgau umfasst die unentgeltliche und diskrete Beratung für Menschen ab der Pension und ihre Angehörigen. Ein vielseitiges Sport- und Bildungsangebot für

Menschen ab 55 Jahren motiviert die ältere Bevölkerung zur Aktivierung geistiger und körperlicher Fitness. Mit dem Dienstleistungsangebot Alltagshilfen unterstützt Pro Senectute Thurgau die älteren Menschen bei der Bewältigung ihres Alltags. Das Angebot umfasst umfangreiche und individuell abgestimmte hauswirtschaftliche, betreuerische und administrative Arbeiten.

*Pro Senectute Thurgau
Evelyne Büchi, Regionalvertreterin*

Android Smartphone Grundkurs – Handy richtig bedienen

PRO SENECTUTE

GEMEINSAM STÄRKER

Die Teilnehmenden lernen – nebst dem Telefonieren und Textmitteilungen schreiben – zusätzliche Funktionen kennen, die bisher nur auf Computern verfügbar

waren. E-Mails empfangen und versenden sowie die Nutzung des Internets sind daher Schwerpunkte des Kurses. Die wichtigsten technischen Aspekte wie Nutzung des W-LAN (Drahtlos-Netzwerk) werden besprochen. Das Ziel des Smartphone-Kurses ist der gekonnte Umgang mit dem Mobiltelefon. Voraussetzung für den Kursbesuch ist ein betriebsbereites Smartphone (KEIN iPhone) PIN-Code (vier-

stelliger Code, der zum Einschalten nötig ist).

Der Kurs findet am Donnerstag, 16. und 23. April von 8.30 bis 11.30 Uhr im Begegnungszentrum Leuehof in Diessenhofen statt und kostet CHF 240.– inkl. Kursunterlagen. Anmeldung: Pro Senectute Thurgau, 071 626 10 83, oder E-Mail an kurse@tg.prosenectute.ch.

Individuelles Malen

PRO SENECTUTE

GEMEINSAM STÄRKER

Malen ist Ausdruck der eigenen Persönlichkeit und Kreativität und so einzigartig wie Sie selbst. Sie experimentieren spielerisch mit

Farben und Formen und lernen dabei verschiedene Techniken des Malens kennen. Tauchen Sie ein in die eigene Welt des Ausdrucks und der Fantasie. Die individuelle Arbeit sowie Freude und Spass an einer neuen Erfahrung spielen dabei eine wichtige Rolle.

Dieser Kurs findet an 5 aufeinanderfolgenden Dienstagvormitta-

gen vom 14. April bis 12. Mai statt, jeweils von 9.30 bis 11.30 Uhr im Begegnungszentrum Leuehof in Diessenhofen (Schmiedgasse 16). Es sind keine Vorkenntnisse nötig. Kosten: 210 Franken exkl. Materialkosten. Anmeldung: Pro Senectute Thurgau, 071 626 10 83, kurse@tg.prosenectute.ch.

Bewegungsbegeisterte und engagierte Sportleiter/innen gesucht

PRO SENECTUTE

GEMEINSAM STÄRKER

Bewegen Sie sich gerne und haben Freude an Begegnungen mit älteren Menschen?

Sie sind bereit, gegen eine kleine Entschädigung wöchentlich eine Gruppe zu leiten?

Pro Senectute Thurgau bietet im ganzen Kanton FitGym Lektionen an. Trainiert werden die Beweglichkeit, Kraft, Ausdauer, Koordination und Reaktionsgeschwindigkeit. Für unser abwechslungsreiches Angebot in der Region Untersee suchen wir Verstärkung als **Allround (FitGym) Sportleitende esa**. Die erforderliche Ausbildung kann über Pro Senectute Thurgau absolviert werden. In einem Modul-Ausbildungskurs (max. 7 Tage + Praktikum) werden Sie praxisbezogen auf die

Aufgabe vorbereitet. Wir bieten Ihnen eine erfüllende und gesundheitsfördernde Tätigkeit und interessante Fortbildungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Sind Sie interessiert? Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme direkt an Pamela Büsser, Fachverantwortliche Sport, 071 626 10 87, pamela.buesser@tg.prosenectute.ch.

Häckseldienst

1. / 2. April 2020



Achtung: Es werden keine Häcksel mehr abtransportiert. Sie werden vor Ort deponiert!

Das Astmaterial ist lose am Strassenrand an einem gut zugänglichen Ort (max. 2 Meter vom Rand entfernt) zu deponieren (dicke Astseite gegen die Strasse).

Wirr aufgeschichtete Haufen werden nicht gehäckselt.

Ist der Arbeitsaufwand geringer als 15 Minuten, so ist der Häckseldienst kostenlos. Ab einem Zeitraum von 15 Minuten werden alle angebrochenen 5 Minuten mit Fr.10.- verrechnet.

Es wird nur innerhalb des Baugebietes gehäckselt.

Das Astmaterial muss bis **Mittwoch, 1. April, 08.00 Uhr** bereit liegen.

Es wird nur Astmaterial verarbeitet. Andere Grünabfälle, wie Rasenschnitt, Blumen, Rosen, Schilf, Wurzelstöcke usw. können zu den gewohnten Zeiten in der Bächli-grube abgegeben werden.

Anmeldung Häckseldienst: **spätestens bis Donnerstag, 26. März 2020**

an: Politische Gemeinde Schlatt TG
Gemeindehaus
8252 Schlatt

✂ -----

Anmeldung Häckseldienst

Anmeldung Häckseldienst

Name: _____

Vorname: _____

Strasse: _____

Am Häckseltag erreichbar, Tel.-Nr.: _____

Häckselgut wird nur noch vor Ort deponiert!